

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	5
<b>I. Geschichte und Theorie der Eröffnungen</b> . . . . .	<b>10</b>
1. Tschaturanga und Schatrandsch . . . . .	11
2. Schach in Europa . . . . .	15
3. Aufgepaßt – Eröffnung! . . . . .	17
4. Eröffnung und allgemeiner Plan des Spieles . . . . .	20
5. Systematisierung und Analyse . . . . .	22
6. Von Morphy bis Botwinnik . . . . .	25
7. Moderne Eröffnungsprinzipien . . . . .	30
8. Der wunde Punkt f7 . . . . .	33
9. Die Italienische Partie . . . . .	34
10. Der Kampf ums Zentrum . . . . .	38
11. Spanische Qualen . . . . .	39
12. Der Kampf ums Zentrum in der Spanischen Partie . . . . .	42
13. Einige Bemerkungen zum Gambit (Das Königsgambit) . . . . .	48
14. Weitere offene Spiele . . . . . (Zweispringerspiel; Evans-Gambit; Ungarisch; Philidor-Verteidigung; Vierspringerspiel; Dreispringerspiel; Ponziani-Eröffnung Schottisch; Schottisches Gambit; Russische Partie; Lettisches Gambit; Wiener Partie; Mittelgambit; Nordisches Gambit)	51
15. Halboffene Spiele (Französische Verteidigung) . . . . .	60
16. Sizilianische Verteidigung (Hart auf hart) . . . . .	64
17. Weitere halboffene Spiele . . . . . (Caro-Kann; Skandinavische Verteidigung; Aljechin-Verteidigung; Nim- zowitsch-Eröffnung; Pirč-Verteidigung)	66
18. Geschlossene Spiele . . . . . (Angenommenes Damengambit; Orthodoxe Verteidigung; Cambridge- Springs-Variante; Slawische Verteidigung; Tarrasch-Verteidigung; Albins Gegengambit)	70
19. Weitere geschlossene Spiele . . . . . (Königsindisch; Grünfeld-Verteidigung; Damenindische Verteidigung; Nimzowitsch-Verteidigung; Ragosin-Verteidigung; Holländische Vertei- digung; Staunton-Gambit; Reti-Eröffnung; Bird-Eröffnung; Froms Gam- bit; Budapester Gambit; Königsindische Eröffn.; Englische Eröffnung)	73
20. Wie lernt man die Eröffnungen? . . . . .	76
<b>II. Kombinations- und Positionsspiel</b> . . . . .	<b>79</b>
1. Das Mittelspiel . . . . .	80
2. Kombinationen . . . . .	81
3. Mattkombinationen . . . . .	84
Matt auf der 8. Reihe . . . . .	84
Matt auf der 7. Reihe . . . . .	87
Matt unter Ausnutzung von Linien und Diagonalen . . . . .	92

Angriff auf Schwachpunkte . . . . .	97
Zerstörung der Königsstellung . . . . .	100
Herauslocken des Königs . . . . .	103
Bauernkombinationen . . . . .	105
Ausnutzung von ungünstigen Figurenkonstellationen . . . . .	109
4. Urteil – Analyse – Plan . . . . .	115
Schwache und starke Felder . . . . .	116
Offene Linien . . . . .	119
Diagonalen . . . . .	122
Raum und Zentrum . . . . .	124
Ungünstige Figurenpositionen . . . . .	127
Planfassung . . . . .	129
5. Berechnung von Varianten . . . . .	132
Stellungstypen . . . . .	135
Alternativzüge (Kandidaten) . . . . .	138
<b>III. Theorie und Praxis der Endspiele . . . . .</b>	<b>143</b>
1. Grundcharakteristik des Endspiels . . . . .	144
2. Bauernendspiele . . . . .	147
König plus Bauer gegen König . . . . .	147
Felder und Entfernungen . . . . .	151
Realisierung des Vorteils . . . . .	155
3. Springerendspiele . . . . .	159
Springer gegen Bauer . . . . .	159
Springer und Bauern gegen Springer mit und ohne Bauern . . . . .	164
4. Läuferendspiele . . . . .	168
Läufer gegen Bauer . . . . .	168
Gleichfarbige Läufer – Läufer und Bauer gegen Läufer . . . . .	172
Realisierung des Vorteils . . . . .	177
Verschiedenfarbige Läufer –	
Läufer und Bauern gegen Läufer mit und ohne Bauern . . . . .	180
Läufer gegen Springer . . . . .	185
Läufer und Bauer gegen Springer	
oder Springer und Bauer gegen Läufer . . . . .	185
Realisierung des Vorteils . . . . .	189
5. Turmendspiele . . . . .	193
Turm gegen Bauer . . . . .	193
Turm plus Bauer gegen Turm . . . . .	197
Realisierung von Materialvorteilen . . . . .	201
Realisierung des Stellungsvorteils . . . . .	205
6. Damenendspiele . . . . .	209
Dame gegen Bauer . . . . .	209
Dame gegen Dame . . . . .	213
<b>IV. Lösungsteil . . . . .</b>	<b>218</b>